

EINKAUFEN

VEGAN SHOPPING

TEXT: SANDRA WEBER

Yeah! Gleich zwei vegane Läden haben kürzlich ihre Tore geöffnet: Der Bioladen „Grünland“ in Olten sowie ein weiteres Geschäft von „Eva's Apples“ in Zürich. Wir haben mit den innovativen Entrepreneurs gesprochen und stellen euch hier ihre Konzepte vor.

Eva's Apples, Zürich und Bern

Der dritte „Eva's Apples“ Laden liegt mitten im Zentrum von Zürich Wollishofen. Das Ambiente ist hell, freundlich und einladend. Im Laden war in den letzten 25 Jahren ein Reformhaus eingemietet – und zuvor gar eine Metzgerei! Welch Wandel der Zeit. Gründerin und Inhaberin Eva Kelemen (44) möchte mit dem Laden das Quartier neu beleben und vor allem als Quartierladen auftreten. Oft würden die Leute zuerst gar nicht merken, dass sie ein veganes Spezialitätengeschäft seien, sagt sie. Die Nähe der Migros stört Eva Kelemen nicht, im Gegenteil, der Grossverteiler ziehe viele Menschen an, davon könne auch sie profitieren. Wollishofen sei ein wirklich tolles Quartier, fast etwas dörflich, sympathisch, und die AnwohnerInnen seien sehr an dem neuen Laden interessiert.

Als Eva Kelemen im 2012 vegan wurde, sei ihr das vegane Angebot einfach zu klein gewesen. Sie beschloss, vegane Produkte besser verfügbar zu machen und eröffnete den ersten „Eva's Apples“-Laden am Schaffhauserplatz in Zürich. Früher hatte sie Flyer für Tierrechte verteilt, jetzt war sie in ihrem Laden aktiv. In der Zwischenzeit sind ein Laden in Bern und viele engagierte Personen dazugekommen, die selber praktisch alle vegan leben, und so aus eigener Erfahrung die Kundschaft kompetent beraten können.

Das Angebot im neuen Zürcher Laden umfasst nebst einer Vielzahl pflanzlicher Milch-

und Fleischalternativen ein breites Rohkost-Sortiment, regionales Gemüse vom Bauernhof sowie Grundnahrungsmittel wie Reis, Teigwaren und Brot. Im neuen Laden gibt es zudem einen Take Away mit Smoothies, Salaten und Sandwiches. Ebenfalls setzt „Eva's Apples“ auf einen hohen Bioanteil und wo immer möglich auf verpackungsfreie Einkaufsmöglichkeiten.

www.evas-apples.ch

Grünland Bioladen, Olten

Simon Kiefer (32) und Nadja Nyffeler (28) sind leidenschaftliche Hobby-Köche und leben auch privat die Werte, die sie mit ihrem Projekt „Grünland Bioladen“ umsetzen möchten: einen nachhaltigen und respektvollen Umgang mit den Ressourcen, den Mitbewesen und der Natur. Der Speditionskaufmann und die Lehrerin haben sich ihre Kenntnisse über Produkte und Lebensmittel privat angeeignet. Das Ziel war, einen Laden nach ihren eigenen Bedürfnissen und Standards zu erschaffen.

Das Grünland-Ladenlokal haben sie mit sehr kleinem Budget praktisch im Alleingang ausgebaut. Bewusst haben sie eine grosszügige Räumlichkeit gewählt, um eine offene Atmosphäre zu schaffen. Auch eine Sitzecke und eine kleine Bar-Theke haben darin Platz gefunden.

Mit ihrem Angebot wollen Simon Kiefer und

Nadja Nyffeler der Kundschaft ihre Freude an hochwertigen, pflanzlichen Lebensmitteln weitergeben. Ihr Ziel ist, dass die Leute bei ihnen einkaufen und vom vorhandenen Angebot so überzeugt sind, dass sie gar nichts vermissen. Wie auch „Eva's Apples“ sieht sich „Grünland“ als Quartierladen für alle. Deshalb verkaufen sie sich bewusst nicht mit dem Wort „vegan“, sondern einfach als Bioladen. Für viele Menschen wirke Veganismus eben immer noch einschüchternd, so Simon Kiefer. Bei „Grünland“ sollten sich alle, die etwas für den Erhalt des Planeten tun wollen, willkommen fühlen.

So findet man denn im Laden auch die meisten Artikel des täglichen Bedarfs, der ganze Wocheneinkauf kann an einem Ort erledigt

werden, und dies erst noch in nachhaltiger Bio-Qualität. Im Zentrum des Ladens stehen Regale mit Gemüse und Früchten aus der Region, täglich gibt es frisches Holzofenbrot. Zum Angebot gehören zudem eine grosse Auswahl unverpackter Trockenware wie Getreide, Hülsenfrüchte, Reis, Teigwaren, Nüsse und Trockenfrüchte. Eines der grossen Anliegen von „Grünland“ ist, so weit wie möglich auf unnötige Verpackungen zu verzichten. Daher werden im Laden auch keine Einwegtaschen angeboten. Die KundInnen können entweder ihre eigenen Behälter mitbringen, oder gleich vor Ort Glasbehälter oder Bio-Baumwolltaschen und Obst-Netze für den Mehrfachgebrauch kaufen.

www.gruenland-bioladen.ch



Eva Kelemen von „Eva's Apples“ vor ihrem neuen Laden. Bild: René Ruis.



Der Bioladen „Grünland“ in Olten. Bild: Simon Kiefer.